



## Landgericht Dessau-Roßlau

### Sitzungen in Strafsachen am Landgericht Dessau-Roßlau im Dezember 2022

Am Landgericht Dessau-Roßlau finden vorbehaltlich etwaiger Änderungen im Dezember 2022 über bereits anberaumte Fortsetzungstermine hinaus die nachfolgenden Hauptverhandlungen statt. Dabei handelt es sich, soweit nicht besonders kenntlich gemacht, um Berufungsverfahren.

#### 1. 05.12.2022

Die 4. Strafkammer verhandelt ab 09.00 Uhr ein Verfahren gegen vier Männer aus Leipzig und Barsinghausen im Alter zwischen 27 und 32 Jahren wegen Diebstahls (Tatzeit: 12.04.2021; Tatort: Zahna). Die Hauptverhandlung wird am 12.12.2022 um 11.00 Uhr fortgesetzt. *4 Ns 396 Js 10887/21*

Zur selben Zeit findet vor der 7. Strafkammer die Hauptverhandlung gegen einen 30-jährigen Mann aus Sandersdorf-Brehna wegen gefährlicher Körperverletzung statt (Tatzeit: Februar 2020; Tatort: Sandersdorf). *7 Ns 395 Js 8922/20*

Darüber hinaus muss sich vor der 8. Strafkammer ab 09.00 Uhr in einem **erstinstanzlichen Verfahren** ein 26-jähriger Angeklagter aus Dessau-Roßlau wegen besonders schwerer räuberischer Erpressung in Tateinheit mit gefährlicher Körperverletzung verantworten. Er soll am 28.12.2018 gemeinsam mit einem bislang nicht ermittelten Mittäter in die Wohnung des späteren Geschädigten eingedrungen sein, von dem die Männer unter Bedrohung mit sog. Kampfmessern die Herausgabe von 20g Cannabis erzwangen. *8 KLS 294 Js 25546/20*

#### 2. 06.12.2022

Die 7. Strafkammer verhandelt zwei Berufungsverfahren, und zwar um 09.00 Uhr zunächst ein Verfahren gegen einen 42-jährigen Angeklagten aus Tangerhütte wegen räuberischer Erpressung und gefährlicher Körperverletzung (Tatzeit: April 2021; Tatort: Gräfenhainichen). *7 Ns 390 Js 21193/21*

Um 10.15 Uhr folgt die Hauptverhandlung gegen einen 41-jährigen Mann aus Dessau-Roßlau wegen Handeltreibens und Besitzes von Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge. Bei einer Durchsuchung seiner Wohnung im Dezember 2021 wurden erhebliche Mengen Marihuana und Kokain, ferner Streckmittel und sonstige Betäubungsmittelutensilien sichergestellt. *7 Ns 631 Js 29508/21*

In einem um 09.00 Uhr vor der 8. Strafkammer beginnenden **erstinstanzlichen Verfahren** wirft die Staatsanwaltschaft einem 36-jährigen, derzeit inhaftierten Angeklagten aus Bitterfeld-Wolfen bewaffnetes Handeltreiben mit Betäubungsmitteln

(Cannabis und Heroin) vor. Er soll bei einer Durchsuchung seiner Wohnung im Juni 2022, bei der insgesamt mehr als 500 Gramm Heroin, Kokain und Cannabis sichergestellt wurden, einen schussbereiten Revolver bei sich getragen haben. Die Hauptverhandlung wird am 15.12. und 22.12.2022 sowie am 12.01.2023 jeweils um 09.00 Uhr fortgesetzt. 8 KLS 651 Js 14923/22

### **3. 07.12.2022**

Vor der 4. Strafkammer muss sich ab 09.00 Uhr ein 34-jähriger Mann aus Zahna-Elster wegen gewerbsmäßigen Betruges verantworten. Er soll 2019 einen Pkw Ford, Baujahr 1931, mit der wahrheitswidrigen Behauptung veräußert haben, das Fahrzeug verfüge über einen aktuellen TÜV-Bericht als Grundlage für eine Straßenverkehrszulassung. Bereits Anfang des Jahres ist gegen den Angeklagten wegen ähnlicher Delikte im Zusammenhang mit Oldtimern eine Gesamtfreiheitsstrafe von einem Jahr verhängt worden. Das Amtsgericht Wittenberg hat unter Einbeziehung dieses Urteils nunmehr auf eine Gesamtfreiheitsstrafe von einem Jahr und sechs Monaten erkannt und deren Vollstreckung zur Bewährung ausgesetzt. Dagegen richtet sich die Berufung des Angeklagten. 4 Ns 293 Js 22350/20

Vor der 7. Strafkammer findet um 13.00 Uhr die Hauptverhandlung gegen einen 22-jährigen Mann aus Halle wegen Trunkenheit im Verkehr statt (Tatzeit: Mai 2021; Tatort: Wittenberg). 7 Ns 691 Js 18566/21

### **4. 08.12.2022**

Die 7. Strafkammer verhandelt ab 09.00 Uhr ein Verfahren gegen eine 39-jährige Frau aus Dessau-Roßlau, gegen die das Amtsgericht Dessau-Roßlau wegen Handeltreibens mit Betäubungsmitteln (Marihuana und Crystal) in mehr als 90 Fällen eine Gesamtfreiheitsstrafe von zwei Jahren und sechs Monaten verhängt hat (Tatzeitraum: Januar bis November 2018; Tatort: Dessau-Roßlau). 7 Ns 631 Js 30854/21

### **5. 13.12.2022**

Ein 36-jähriger Angeklagter aus Dessau-Roßlau muss sich ab 09.00 Uhr vor der 7. Strafkammer wegen Betäubungsmittelbesitzes, Fahrens ohne Fahrerlaubnis, Urkundenfälschung und Betruges verantworten. Unter anderem sollte er als Mitarbeiter eines Bauunternehmens einem Kunden gegen Vorkasse von insgesamt 3.200,00 € wahrheitswidrig die Beschaffung von Natursteinen für eine Poolumrandung vorgespiegelt haben (Tatzeitraum: April bis Juli 2021).

7 Ns 631 Js 18642/21

### **6. 14.12.2022**

Die 4. Strafkammer verhandelt mehrere Berufungsverfahren. Zunächst findet um 09.00 Uhr die Hauptverhandlung gegen einen 31-jährigen Mann aus Raguhn-Jeßnitz wegen Straßenverkehrsgefährdung statt (Tatzeit: 01.11.2021; Tatort: Bitterfeld-Wolfen - 4 Ns 691 Js 28554/21), gefolgt ab 11.20 Uhr von einem Verfahren gegen einen 39-jährigen Angeklagten aus Bitterfeld-Wolfen, dem Ladendiebstahl in drei Fällen zur Last liegt (Tatzeitraum: Juli bis November 2012; Tatort: Bitterfeld-

Wolfen - 4 Ns 195 Js 21644/21).

Daran schließt sich um 13.00 Uhr ein Verfahren gegen eine 39-jährige Frau aus Wittenberg wegen Sozialleistungsbetruges an (Tatzeit: Oktober 2020; Schadenshöhe: ca. 800,00 €). 4 Ns 694 Js 17091/21

Wegen Diebstahls von Schrott aus einem zur Tatzeit im April 2021 leerstehenden Studentenwohnheim in Köthen muss sich vor der 7. Strafkammer ab 09.00 Uhr ein 38-jähriger Mann aus Köthen verantworten. Zwei Mittäter sind bereits rechtskräftig verurteilt. 7 Ns 695 Js 11175/21

## **7. 15.12.2022**

Die 4. Strafkammer verhandelt um 09.00 Uhr ein Verfahren gegen einen 36-jährigen Angeklagten aus Wittenberg wegen unerlaubten Besitzes von Betäubungsmitteln (Crystal), Verstoßes gegen Weisungen der Führungsaufsicht, Sachbeschädigung in zwei Fällen und Leistungerschleichung in sieben Fällen (Tatzeitraum: 2021; Tatorte: Wittenberg und andernorts). 4 Ns 390 Js 14490/21

Zeitgleich findet vor der 7. Strafkammer die Hauptverhandlung gegen einen 53-jährigen Angeklagten aus Köthen wegen Beleidigung statt. Er soll im Zuge einer Verkehrskontrolle im August 2021 in Köthen die Polizeibeamten als „Kindergartenkinder“ bezeichnet haben. 7 Ns 295 Js 6286/22

## **8. 16.12.2022**

Die Staatsanwaltschaft wirft in einem ab 09.00 Uhr vor der 7. Strafkammer anberaumten Verfahren einem 30-jährigen Mann aus Bitterfeld-Wolfen Betrug in sieben Fällen vor. Er soll eigene Verbindlichkeiten vom Konto seiner Großmutter beglichen und dazu Überweisungsträger gefälscht haben (Tatzeitraum: Januar/Februar 2020; Schadenshöhe: ca. 600,00 €). Darüber hinaus muss er sich wegen unerlaubten Führens einer Schusswaffe verantworten (August 2020).

7 Ns 294 Js 12473/20

## **9. 19.12.2022**

Die 4. Strafkammer verhandelt mehrere Berufungsverfahren.

Ab 08.30 Uhr findet die Hauptverhandlung gegen einen 36-jährigen, vielfach auch einschlägig vorbestraften Angeklagten aus Delitzsch wegen Ladendiebstahls in zwei Fällen statt (Tatzeit: September 2020/März 2021; Tatort: Bitterfeld-Wolfen). 4 Ns 594 Js 25541/20

Um 11.00 Uhr schließt sich ein Verfahren gegen einen 41-jährigen Mann aus Jessen an, der als Gewerbetreibender im Zeitraum von August 2020 bis März 2021 die Arbeitnehmeranteile zur Sozialversicherung für seine bei ihm angestellte Ehefrau nicht abgeführt haben soll. 4 Ns 171 Js 11004/21

In dem ab 13.30 Uhr folgenden Verfahren liegt einem 44-jährigen Angeklagten aus Jessen Straßenverkehrsgefährdung in Tateinheit mit fahrlässiger Körperverletzung zur Last. Er soll am 14.06.2021 auf der B 187 zwischen Schweinitz und Holzdorf bei einem grob verkehrswidrigen Überholvorgang mit einem abbiegenden Pkw kollidiert sein, dessen Fahrerin sich erhebliche Verletzungen zuzog. 4 Ns 397 Js 17845/21

## **10. 21.12.2022**

Wiederum vor der 4. Strafkammer muss sich um 08.30 Uhr ein 46-jähriger Mann aus Bitterfeld-Wolfen wegen Nötigung in Tateinheit mit Beleidigung verantworten. Er soll im Januar 2022 eine Mitarbeiterin des Ordnungsamts, die rückständige Rundfunkbeiträge zu vollstrecken beabsichtigte, mit seinem Handy gefilmt und in der weiteren Folge an der Wegfahrt gehindert und dabei beschimpft haben. 4 Ns 295 Js 3457/22

Der Monat schließt mit einem um 09.00 Uhr vor der 8. Strafkammer beginnenden **erstinstanzlichen Verfahren**, das sich gegen einen 35-jährigen, ehemals in Dessau-Roßlau wohnhaften Angeklagten richtet. Die Staatsanwaltschaft wirft ihm besonders schweren Raub in Tateinheit mit gefährlicher Körperverletzung vor. Er soll im September 2018 mit einem bereits rechtskräftig verurteilten Mittäter vor einem Einkaufsmarkt in Dessau-Roßlau einem Passanten gewaltsam und unter Bedrohung mit einem Messer ein Handy und dessen Rucksack mit Geldbörse weggenommen haben. Die Hauptverhandlung wird am 11.01.2023 um 08.30 Uhr, sowie am 16.01. und 20.01.2023 jeweils um 09.00 Uhr fortgesetzt. 8 KLS 695 Js 22303/20

Frank Straube

Pressesprecher

Impressum:  
Landgericht Dessau-Roßlau  
Pressestelle  
Willy-Lohmann-Str. 29  
06844 Dessau-Roßlau  
Tel: 0340 202-1445  
Fax: 0340 202-1442, 202-1430  
Mail: [presse.lg-de@justiz.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.lg-de@justiz.sachsen-anhalt.de)  
Web: [www.lg-de.sachsen-anhalt.de](http://www.lg-de.sachsen-anhalt.de)